



Die Bewohner des gemeinschaftlichen Wohnprojektes „Brusus“ im Laboer Lammertzweg feierten mit Nachbarn, Firmen, Freunden und Vertretern der Gemeinde ihr Richtfest. Im April soll das Gebäude bezogen werden. Foto Schmidt

## Einzug ist für April geplant

Alt und Jung feierten gestern Richtfest

**Laboe.** Alles läuft nach Plan beim gemeinschaftlichen Wohnprojekt „Haus Brusus“ im Laboer Lammertzweg. Gestern feierten die rund 20 Bewohner mit Handwerkern, Nachbarn, Vertretern der Gemeinde und Freunden ihr Richtfest. Im April sollen die zehn Wohnungen bezogen werden.

Projekt  
nahezu  
vollendet

2006 war die Idee vom gemeinschaftlichen Wohnen von Alt und Jung geboren worden, nun ist das Projekt nahezu vollendet. Das besondere dieser Wohnform, für die sich alle Beteiligten ganz bewusst entschieden haben, ist der Gemein-

schaftsgedanke. „Wir wollen Akteure bleiben, mitgestalten und für den anderen da sein“, so Wilhelm Kuhn, der mit seiner Ehefrau Heidemarie zu den Initiatoren und Motoren des Projektes gehört. Der Gedanke des Gemeinsamen zieht sich durch das gesamte Projekt. So gibt es natürlich für jede der beteiligten Parteien eine abgeschlossene eigene Wohnung, aber auch Räume, die gemeinschaftlich genutzt werden. Einer davon ist an dem wohl schönsten Fleck des dreigeschossigen Hauses: Es ist die Gemeinschaftsterrasse mit freiem Blick über die Kieler Förde. Dies sei ganz bewusst so geplant worden, denn so könnten alle Bewohner dieses Bonbon des Standortes genießen, erklärte Heidemarie Kuhn. asc